

HEIDE-PARK NEWSLETTER

Ausgabe November 2004



Liebe Freunde des HEIDE-PARK Soltau,

der Heide-Park hat ein großartiges Finale dieser so abwechslungsreichen Saison erlebt. Das einmalige „Halloween“-Fest im holländischen Stadtteil war ein rauschendes Vergnügen mit vielen Gästen aus ganz Norddeutschland, mit Geistern, „Erschreckern“ und Gruselgestalten, die Spuk und Spaß verbreiteten. Die Heide-Park-Mannschaft hatte ein prächtiges Programm zusammengestellt. Und dann Colossos am Abend des letzten Saisontages: Ein imposanter Anblick, als die Bahn erstmals in ihrer Geschichte in einem wunderschönen, gleißenden Lichter- und Farbenspiel zu sehen war. Der Heide-Park verabschiedet sich mit diesem für viele Besucher unvergesslichen Bild von einer Saison, die durch den tatkräftigen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Parkes sehr ordentlich ausfiel. Wir versprechen an dieser Stelle: 2005 wird es neue, prickelnde Überraschungen im Heide-Park Soltau geben, wunderschöne Erlebnisse und ein volles Veranstaltungsprogramm. Am 19. März 2005 sehen wir uns wieder.

Ihr Heide-Park-Team

Winterarbeit im Heide-Park

Der Park ist geschlossen, von außen wirkt er irgendwie verlassen. Aber hinter den Kulissen wird kräftig gearbeitet, haben die Werkstätten, die einzigartig sind in deutschen Freizeitparks, Hochkonjunktur. Fast 100 Handwerker, die im Park beschäftigt sind, packen die Fahrgeschäfte ein, bauen ab, nehmen die Attraktionen in den warmen Werkhallen regelrecht auseinander, überholen die Anlagen. Tischler und Maler sind im Einsatz, Gärtner und Schlosser haben Schwerstarbeit zu leisten. Der Park lebt weiter, auch „zwischen den Jahren“. Erst wenn der große Frost kommt, zieht Ruhe ein im Heide-Park Soltau, um dann im frühen Frühjahr erneut durchzustarten, damit der Park, der als einer der schönsten Deutschlandweit gilt, sich seinen Gästen am 19. März, am ersten Saisontag 2005, wieder in hochglanz präsentieren kann.

Russisches Team dreht für Fernsehshow

Und es gibt noch einmal leichte Aufregung im Heide-Park, wenn am 3. und 4. November ein Team des russischen Staatsfernsehens für eine neue Fernsehshow im Park drehen wird. Eine Kandidatin aus Moskau hat Mutproben zu bestehen, muss die aufregende Hängeloopingbahn „Limit“, die legendäre Achterbahn „Big Loop“ und die größte Holzachterbahn der

Welt „Colossos“ an einem Tag ausprobieren. Noch nie hat sie eine Achterbahn benutzt. Rund 300 Millionen Russen werden diese Aufnahmen aus dem Heide-Park Soltau sehen. Der Park und „Soltau“ werden damit auch im tiefen Osten Europas bekannter werden.

Wildwassersprint Eine großartige Show!

Ein kurzer Rückblick noch einmal auf den Oktober, auf den herrlichen Wildwasser-Sprint in der dafür hervorragend geeigneten „Mountain-Rafting“. Selbst die Welt- und Europameister der deutschen Wildwasser Nationalmannschaft zeigten sich begeistert von der einmaligen Atmosphäre und der durchaus schwierigen Strecke, die sie bewältigen mussten. Trotzdem war es imponierend zu erleben, wie die Boote durch den Wildbach schossen und für die 600 Meter kaum mehr als 90 Sekunden benötigten. Vielleicht gibt es diesen Sprint um den Deutschland-Pokal auch im kommenden Jahr wieder im Heide-Park Soltau.

Jahreskarte als Weihnachtsgeschenk

Ein kleiner Tipp zum Abschluss und ein schönes, attraktives Weihnachtsgeschenk: Die Jahreskarte des Heide-Park Soltau, die man in diesem Jahr,

bis zum 31. Dezember 2004, noch zum alten Preis von nur 58 Euro bei uns im Heide-Park bestellen kann. Mit dieser Karte, die bereits im Besitz von vielen Heide-Park-Fans aus ganz Deutschland ist, kann der Park jeden Saisontag besucht werden. Sie erleben die Zauberwelt des einmaligen Heide-Park Soltau zum günstigen Preis zu jeder Jahreszeit. Und sie machen mit diesem Karte allen, die Freizeit, Spaß und Unterhaltung mögen, ein wunderschönes Präsent. Versprochen...

Öffnungszeiten 2005

Und das sind die Öffnungszeiten 2005: Wir starten am 19. März in die neue Saison und werden den Park bis zum 30. Oktober 2005 geöffnet haben. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und versprechen manche Überraschung aus dem Heide-Park Soltau.

Luftballon flog 535 km

Zuletzt eine rekordverdächtige Leistung: Beim großen „Spencer“-Kinderfest, im September, gab es ein Luftballon-Fliegen. Knapp einen Monat später erreichte uns eine Karte aus dem 535 Kilometer entfernten holländischen Nieuw-Namen. Familie an Driessche hatte den Heide-Park-Ballon auf einer Wiese gefunden. Natürlich wurde dieser weiteste Flug eines Luftballons aus dem Heide-Park Soltau besonders honoriert.